Swiss Biotech Report 2017

Schweizer Biotech-Branche weiter auf Wachstumskurs

Basel, 4. Mai 2017 – Die Biotechnologie-Branche der Schweiz wächst so stark wie seit Jahren nicht mehr: 2016 haben die 281 Firmen mit ihren über 15'000 Mitarbeitenden 5‘730 Millionen Franken umgesetzt. Dies ist eine erfreuliche Steigerung um knapp 12 Prozent. Auch die Aussichten sind erfreulich: Die Schweiz gehört bei den Patenten zur absoluten Weltspitze und eine robuste und gut gefüllte Produktepipeline bietet beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft.

Download: https://www.swissbiotech.org/swiss-biotech/swiss-biotech-report

Die Schweizer Biotech-Branche blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück: Mit einem Umsatzwachstum von 11,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr verstärkt sich der Aufwärtstrend erneut (Umsatz 2016: CHF 5‘730 Millionen; Umsatz 2015: CHF 5‘130 Millionen). Ebenfalls gestiegen ist die Zahl der Angestellten von 14'890 im Jahr 2015 auf 15'362 im Jahr 2016. Der Umsatz, der durch Verkauf von Produkten und Dienstleistungen erzielt wurde, verteilte sich erfreulicherweise auf mehr Firmen als im Vorjahr. Dies belegt, dass sich die Biotech-Branche in der Schweiz weiter etabliert hat. Verbesserungspotenzial ist bei der Profitabilität auszumachen, da sich viele Firmen trotz Umsatzwachstum nach wie vor im Verlustbereich bewegen. Nur einzelne etablierte Unternehmen erwirtschaften über Jahre stabile Profite.

Verheissungsvolle Perspektiven

Für die Zukunft ist besonders erfreulich, dass die Schweizer Biotech-Szene bezüglich Marktdurchdringung und technologischer Relevanz ihrer Patente zur absoluten Weltspitze gehört. Gleichzeitig steigt die Zahl der Patente, weil einerseits in etablierten Feldern intensiver geforscht wird und andererseits verschiedene Technologien zu neuen Forschungsgebieten kombiniert werden. Patente sind aber immer nur der erste Schritt auf dem Weg zu erfolgreichen, marktfähigen Innovationen. Deshalb ist es wichtig festzustellen, dass auch die Produktpipelines der Schweizer Biotech-Firmen in allen Entwicklungsstadien gut gefüllt sind und eine stabile Weiterentwicklung der Branche versprechen.

Steigende Komplexität als Chance für die Schweiz

In der Biotech-Branche ein klarer Trend hin zu einer immer höheren Komplexität erkennbar. Dies betrifft zum einen die Patente, zum anderen zeigt sich die Komplexität auch im wachsenden Umfang frei zur Verfügung stehender wissenschaftlicher Daten. Diese richtig zu analysieren, ihre Verlässlichkeit zu beurteilen und so auf dem aktuellen Forschungsstand zu bleiben, wird immer anspruchsvoller.

Diese Herausforderung ist auch eine grosse Chance: Die wachsende Komplexität schafft neue Möglichkeiten und wirkt sich schliesslich auch positiv auf die Innovationsfähigkeit der ganzen Branche aus. Dank einer herausragenden Forschungslandschaft auf engem Raum bietet die Schweiz geradezu ideale Bedingungen für die Bildung hochqualifizierter, interdisziplinärer

Wissensnetzwerke. So hat die Schweizer Biotech-Branche beste Voraussetzungen, diese Komplexität in ökonomisches Wachstum umzumünzen. Auch internationale Netzwerke sind hier von grosser Bedeutung; nicht zuletzt dank Programmen wie Horizon 2020, an dem die Schweiz seit 2017 als voll assoziiertes Land teilnehmen kann.

Download: https://www.swissbiotech.org/swiss-biotech/swiss-biotech-report
Der Swiss Biotech Report beleuchtet die wichtigsten Innovationstreiber und fasst Themen und Fakten zur Entwicklung der Schweizer Biotech-Industrie zusammen.

Medienkontakt:
Cathy Kroll
Direktorin Swiss Biotech Association
Mitglied Steering Committee – Swiss Biotech Report
kroll@swissbiotech.org
+41 44 455 56 78
www.swissbiotech.org

Steering Committee (Swiss Biotech Report):

- **Florian Fisch**, Schweizerischer Nationalfonds
- **Oreste Ghisalba**, Kommission für Technologie und Innovation (KTI)
- **Daniel Gygax**, biotechnet Switzerland
- **Cathy Kroll**, Swiss Biotech Association
- **Jan Lucht**, scienceindustries
- **Liv Minder**, Switzerland Global Enterprise
- **Christian Moser**, Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum
- **Andrea von Bartenwerffer**, SIX Swiss Exchange Ltd
- **Jürg Zürcher**, Ernst & Young AG (EY)

Swiss Biotech Association (SBA) was founded in March 1998 as the industry association for small and medium-sized enterprises that are active in all areas of biotechnology. Today the growing national industry association counts about 200 members and serves as a highly-respected networking platform for multinational companies active in the sector. Activities of member companies span different sectors of biotechnology including (bio-) pharmaceuticals, diagnostics, agriculture, food, environmental biotechnology, nanotech, nutrition, cosmetics, marine-oriented research and specialty chemicals. The SBA partners with the Swiss life science clusters and manages Swiss Biotech™ - the global brand for the industry.

Since 2013, the academic network “biotechnet Switzerland” and the industry network “Swiss Biotech Association” together manage the “National Thematic Network (NTN) Swiss Biotech™” sponsored by the Swiss Commission for Technology & Innovation (CTI). NTN Swiss Biotech™ is a well-functioning network in Switzerland bringing together research institutions and industrial partners in life sciences. The network and its members are committed to collaborating with the CTI and its unique support services.